

Weimar am Vorabend des Ersten Weltkriegs (Weimar, 15–17 May 13)

Goethe-Nationalmuseum, Frauenplan 1, 99423 Weimar, 15.–17.05.2013

Franziska Bomski

Sondierungen: Weimar am Vorabend des Ersten Weltkriegs
Wissenschaftliches Kolloquium

Im Jahr 2014 blickt die Klassik Stiftung Weimar (KSW) auf den Ausbruch des Ersten Weltkriegs vor einhundert Jahren zurück und nimmt dieses historische Datum zum Anlass, auch an die Jahre vor dieser ›Ur-Katastrophe‹ des 20. Jahrhunderts zu erinnern. Im Zentrum stehen dabei der Ort Weimar und die Zäsur des ersten weltumspannenden Kriegs. Widmet sich die im August 2014 eröffnende Jahresausstellung Krieg der Geister in erster Linie der Kriegszeit und ihren unmittelbaren Nachwirkungen, so bildet das bereits im Mai 2013 stattfindende Kolloquium den wissenschaftlichen Auftakt für die Auseinandersetzung mit den Jahren zwischen 1900 und 1914. Die Beiträge konzentrieren sich auf den geistigen Ort Weimar in seiner Gleichzeitigkeit von kultureller Blüte und nahender Katastrophe, von Kreativität und destruktiver Polarisierung. Das vielstimmige Nebeneinander oftmals gegensätzlicher diskursiver Positionen und ästhetischer Ausdrucksformen in Weimar am Vorabend des Ersten Weltkriegs wird dabei unter vier Aspekten in den Blick genommen: Erstens wird nach zeitgenössisch virulenten kulturellen Konzeptionalisierungen gefragt, die im Dienst etwa einer ästhetischen und/oder politischen Agenda stehen. Deutlich wird dabei zweitens, dass sich der geistige Ort Weimar in dieser Zeit als Spannungsfeld von konservativ-nationalen Idealen und kosmopolitischer Ausrichtung gestaltet. Derartige weltanschauliche Prägungen bestimmen drittens die facettenreichen Entwicklungen in Kunst und Literatur. Bündeln sich in Weimar zu Beginn des 20. Jahrhunderts diverse kulturelle, ästhetische, gesellschaftliche und politische Strömungen, so gehen viertens mit dem Ausbruch und Verlauf des Ersten Weltkriegs eine Erstarrung und Vereindeutigung des Experimentierfelds Weimar einher.

Gäste sind ohne Voranmeldung herzlich willkommen.

Tagungsleitung:

Franziska Bomski (Klassik Stiftung Weimar) und Gerda Wendermann (Klassik Stiftung Weimar)

Informationen:

+49(0)3643-545570

franziska.bomski@klassik-stiftung.de

Programm

Mittwoch, 15. Mai

14.00 Uhr

Grußwort

Wolfgang Holler (KSW)

14.30 Uhr

Einführung

Franziska Bomski (KSW) und Gerda Wendermann (KSW)

Sektion 1: Kulturelle Konzeptionalisierungen

15.00 Uhr

»Deutsches Nationalempfinden im Zeitalter unserer Klassiker«. Die
Goethe-Gesellschaft zwischen 1905 und 1914

Jochen Golz (Goethe-Gesellschaft in Weimar e.V.)

15.45 Uhr

Kaffeepause

16.15 Uhr

Der Begriff der Heimat bei Adolf Bartels

Anja Oesterhelt (Gießen)

17.00 Uhr

»Kulturträger« im »schwarzen Erdteil« – Weimars kolonialer Anspruch

Alf Rößner (Stadtmuseum Weimar)

Donnerstag, 16. Mai

Sektion 2: Nationalismus und Kosmopolitismus

9.00 Uhr

»... kleiner Fleck freier Erde«? Das Nietzsche-Archiv als literarischer
und geselliger Ort

Angelika Pöthe (Jena)

9.45 Uhr

Weimarer Literatinnen im Vorfeld des Ersten Weltkriegs

Romana Weiershausen (Bremen)

10.30 Uhr

Kaffeepause

11.00 Uhr

Geistige Mobilmachung im Verlag Eugen Diederichs Jena

Meike Werner (Vanderbilt University)

11.45 Uhr

Mittagspause

Sektion 3: Kunst und Literatur

14.00 Uhr

Die Weimarer Kunstschule in der Debatte um eine nationale Kunst

Gerda Wendermann (KSW)

14.45 Uhr

»Ultimo August 1914« – Großherzog Wilhelm Ernst beauftragt Max Littmann mit der Erweiterung der Weimarer Residenz. Bau und Ausstattung des Südflügels (1912–1917)

Gert-Dieter Ulferts (KSW)

15.30 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr

Wider die »Götterdämmerung der bürgerlichen Welt«. »Neuklassik« und »Neuidealismus« als Bewältigungsversuche einer bedrohlichen Moderne
Justus H. Ulbricht (Magdeburg)

Freitag, 17. Mai

Sektion 4: Weimar und der Erste Weltkrieg

9.00 Uhr

Ernst Haeckel und der August 1914

Gerhard Müller (Ernst-Haeckel-Haus Jena)

9.45 Uhr

Von der »Westmark« nach Weimar. Friedrich Lienhard über Deutschlands europäische Sendung im Ersten Weltkrieg

Barbara Beßlich (Heidelberg)

10.30 Uhr

Kaffeepause

11.00 Uhr

»Provinzmodernen«. Weimar und das Rheinland – Kulturlandschaften
zwischen Frieden und Krieg
Gertrude Cepl-Kaufmann (Düsseldorf)

11.45 Uhr

Ausklang der Tagung

Quellennachweis:

CONF: Weimar am Vorabend des Ersten Weltkriegs (Weimar, 15-17 May 13). In: Arthist.net, 27.04.2013.

Letzter Zugriff 25.04.2025. <<https://arthist.net/archive/5210>>.